



Stellvertreter des Inspektors der Marine
Befehlshaber der Flotte und Unterstützungskräfte



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

Die maritime Dimension von Prosperität und Wohlstand

**Vizeadmiral
Rainer Brinkmann**

www.marine.de

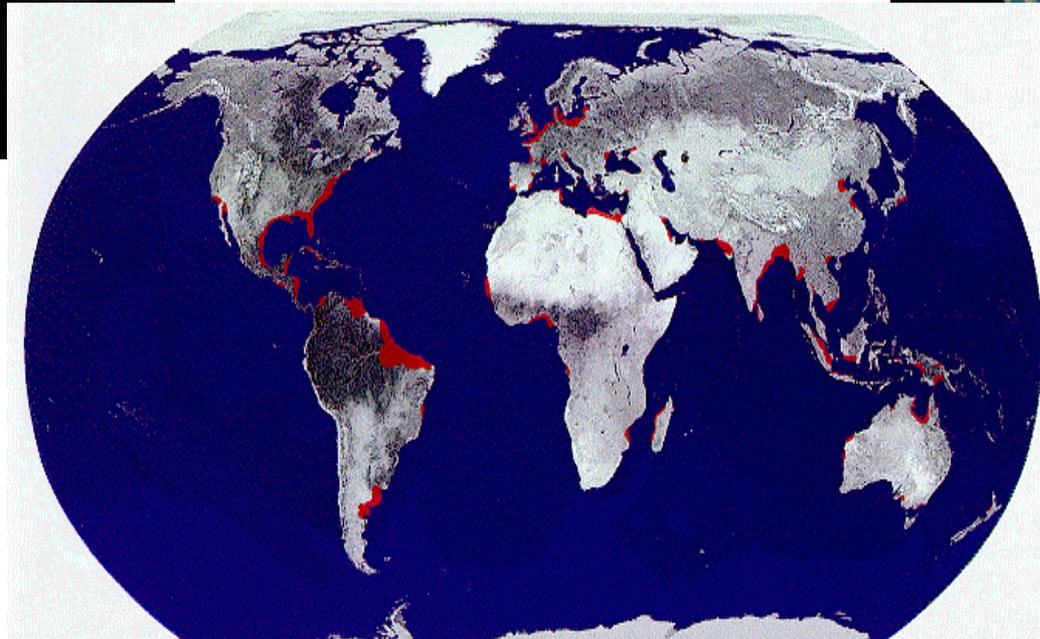
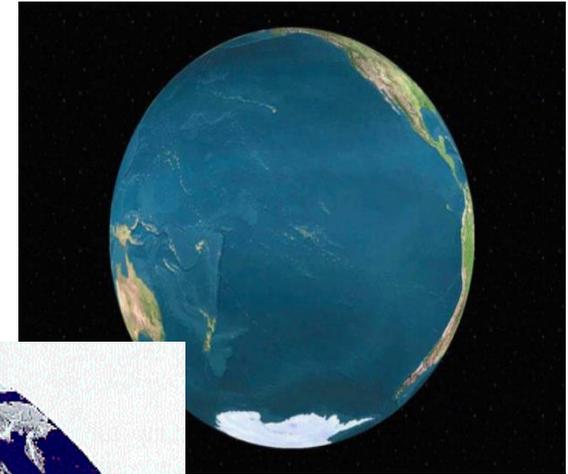

Marine
Wir. Dienen. Deutschland.



**Wenn das Meer
untergeht,
gehen wir alle unter!**



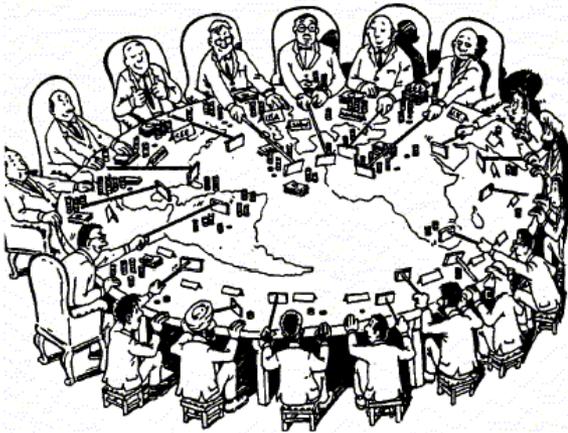
Der Blaue Planet



71% der Erdoberfläche bestehen aus Wasser!



Globalisierung



Digitalisierung





Wirtschaftlichkeit des Seehandels: ein Beispiel



Atlantic
Ozean

Hamburg
Prague

Hamburg - Prag (645 Km)

5% Transportweg verursachen
80% der Kosten

Suez Canal

Mumbai – Hamburg (12173 Km)

95% Transportweges verursachen
5% der Kosten

Ozean

Indian Ocean

Quelle: HHLA



Kenndaten

- **TEU - Twenty-foot Equivalent Unit** (20-Fuß-Container)
- 6,09 m x 2,44 m x 2,60 m
- max. Gesamtgewicht: 30 Tonnen
- Hamburger Hafen 2014:
 - ca. 10 Mio TEU Umschlag im Jahr
 - entspricht: Containerlänge von 60.900 Kilometern
 - ca. 140 Mio Tonnen Güter



Seehandel



Die maritime Dimension der Sicherheit



Maritime Abhängigkeit & Anfälligkeit



Bevölkerungsdichte
im küstennahen Raum



Die See:
Brücke zwischen Kontinenten

95% des Welthandels über See
DEU betreibt viertgrößte Handelsflotte
DEU betreibt größte Containerschiffflotte



Stellvertreter des Inspektors der Marine Befehlshaber der Flotte und Unterstützungskräfte



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.





**Stellvertreter des Inspektors der Marine
Befehlshaber der Flotte und Unterstützungskräfte**



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.

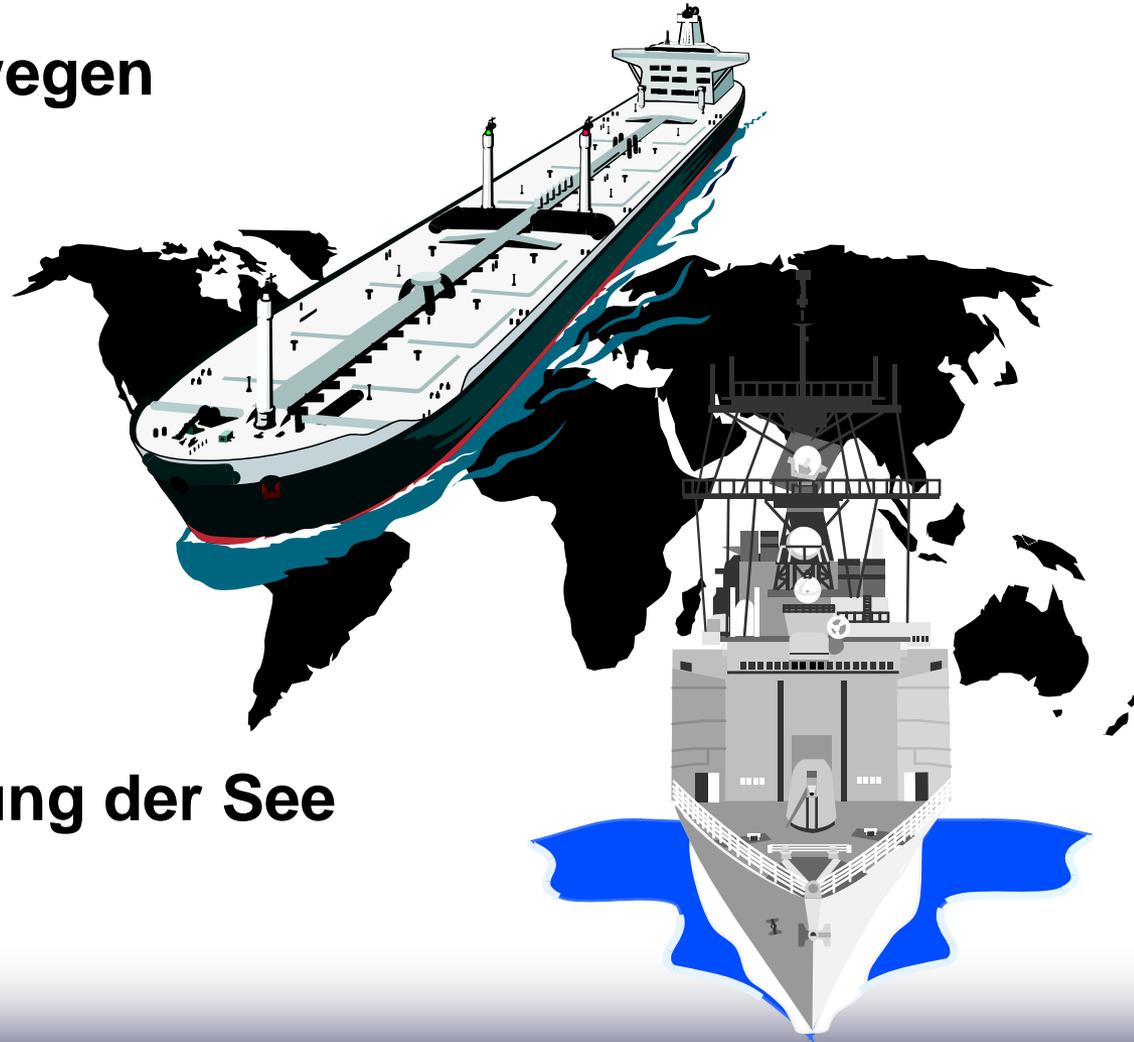
**Schutz von Handel &
Gewährleistung der
ungehinderten Nutzung
der See**

Standlinien Marine



Schutz von Handel und Seeverbindungswegen

Marine



**Gewährleistung der
ungehinderten Nutzung der See**



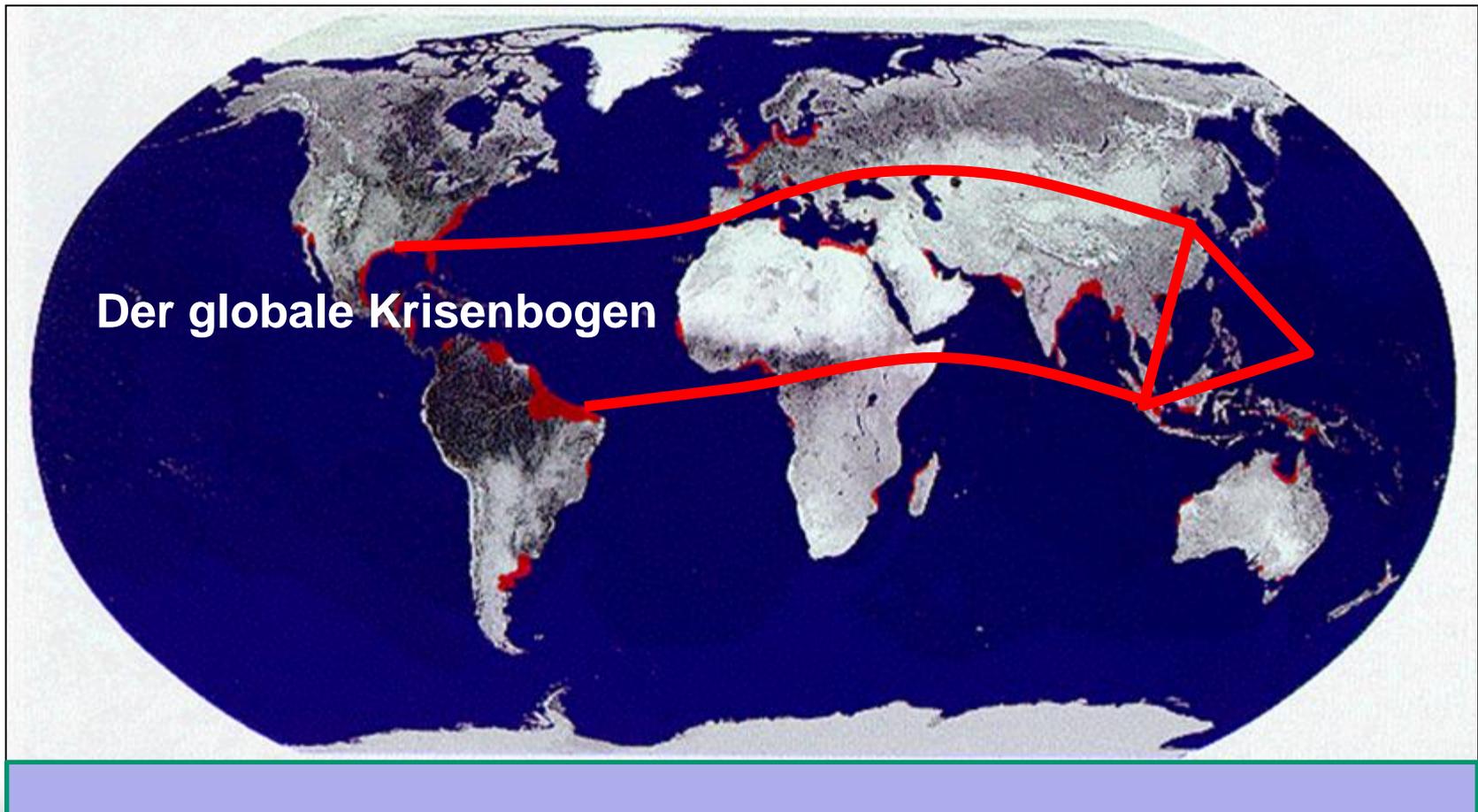
**Konfliktverhütung
und Krisenvorsorge**

**Schutz von Handel &
Gewährleistung der
ungehinderten Nutzung
der See**

Standlinien Marine



Konfliktprävention & Krisenmanagement



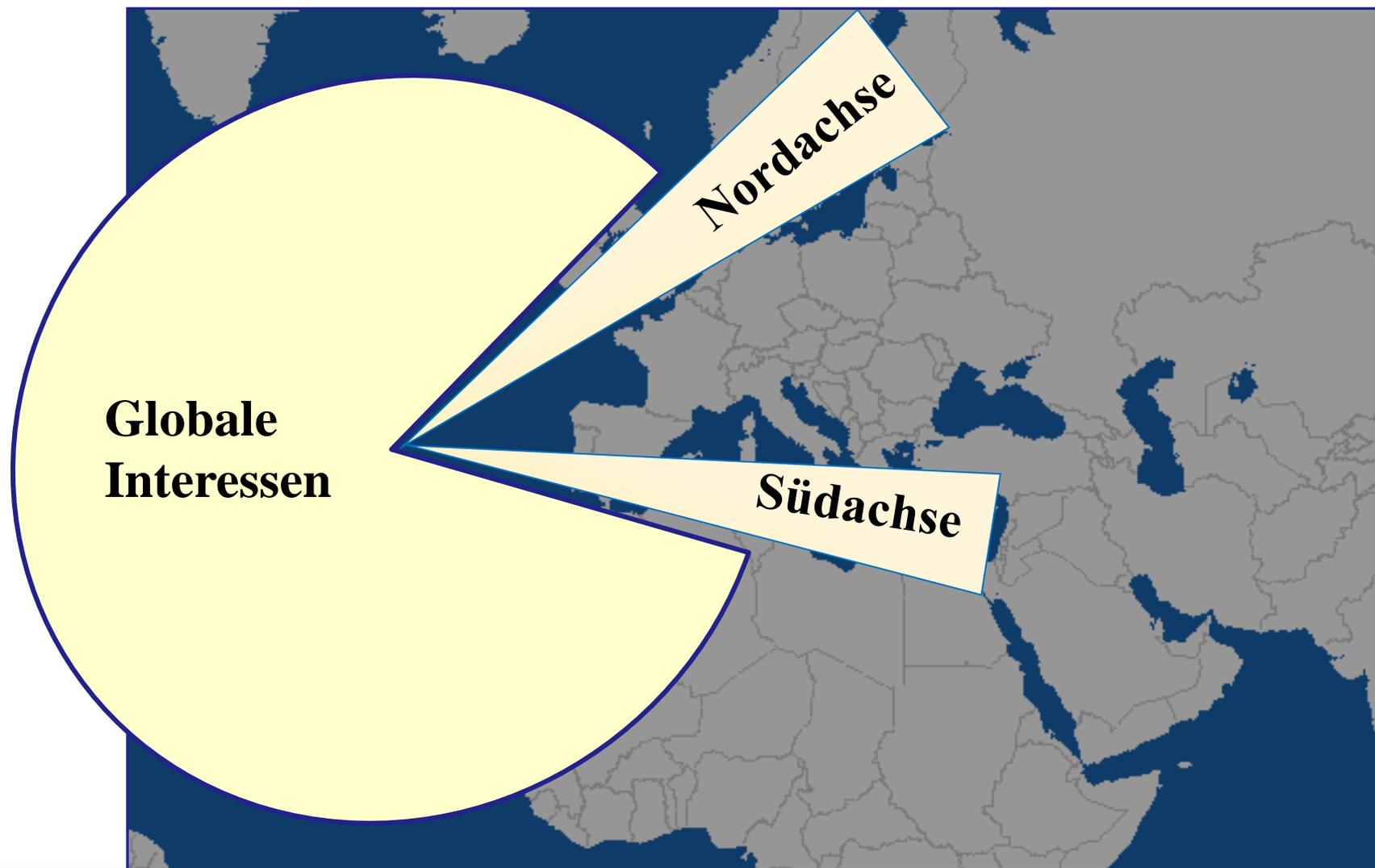


**Konfliktverhütung
und Krisenvorsorge**

**Schutz von Handel &
Gewährleistung der
ungehinderten Nutzung
der See**

**Gestaltung
von Politik**

Standlinien Marine





Bündnisse der Marinen





Maritime Sicherheit

Horror-Szenario für die Deutsche Bucht

Terrorabwehr auf See: Deutschland nicht gerüstet – Marine bleibt außen vor

Von unserem Korrespondenten
Egge Weers

Bonn/Wilhelmshaven/Kiel (ppl). Deutschland ist auch drei Jahre nach dem von der Al Kaida ausgerufenen „heiligen Krieg“ auf See und der Warnung der amerikanischen Marine vor dem maritimen Terrorismus noch nicht darauf vorbereitet, diese Gefahr erfolgreich abzuwehren.

Al Kaida hat geheime Flotte von 20 bis 30 Schiffen Während die deutsche Marine in der Operation „Enduring Freedom“ etwa im Mittelmeer oder am Horn von Afrika im Rahmen der NATO an der Terrorabwehr und -bekämpfung beteiligt ist, wird in der Admiralität auf der Hardhöhe und in den Stützpunkten an Nord- und Ostsee u. a. das folgende Szenario diskutiert: Auf der Route vom Enoli-

ral. Richtung Schweden. 2002 hat Al Kaida See-Terror im Golf von Aden erprobt Das weitere Szenario: Der Schiffsverkehr in der Deutschen Bucht ist unterbrochen, der Seehandel ist lahmgelegt, im Wattenmeer gibt es eine gigantische Öko-Katastrophe. Erst nach zwei Wochen meldet die Minenabwehrflotte der Marine: Seegebiet wieder minenfrei – bis zum nächsten Angriff der Internationalen Islamischen Front (IIF)

BOMBENSTIMMUNG AUF SEE

Es gab sie bereits, die Terroranschläge auf Öltanker. Doch Experten fürchten Schlimmeres: schwimmende Sprengsätze, brennende Häfen, gekaperte Kreuzfahrtschiffe. Die Gefahr ist real

Von Elmar Theveßen

OGOTT, DIE STEUERN DAS SCHIFF besser als ich“, schließt es Su-rahmat Johar durch den Kopf, denn die Bewaffneten auf seiner Brücke wissen offenbar genau, was sie tun. Der Mann am Steuer führt das 3900-Tonnen-Schiff mit fester Hand und stetem Blick auf das Radar. So erinnert sich Johar im Interview mit dem „Time“-Magazin an diese Nacht im März 2003, als Piraten sein Schiff, den Chemietanker „Dewi Madrim“, für Stunden in ihrer Gewalt hatten. Piraten? Oder vielleicht doch Terroristen? Denn die zwölf

strophale Folgen. Geschätzte 50 000 Schiffe pro Jahr, ein Viertel des Welthandels, täglich rund zehn Millionen Barrel Rohöl nehmen ihren Weg durch die Straße von Malakka. Wäre dieser mehr als 800 Kilometer lange, an seiner engsten Stelle nur etwas mehr als zwei Kilometer breite Flaschenhals unterbrochen, würde es teuer werden – für die Eigner und Handelsunternehmen, denn die Frachtschiffe müssten einen Umweg von mehr als 1500 Kilometern in Kauf nehmen, für die energiehungrigen Volkswirtschaften von China

der westlichen Wohlstandsgesellschaft – könnten sie mit Anschlägen auf Schiffe, Bohrinseln und Häfen vorantreiben.

Dass Terroristen auch auf dem Meer aktiv sind, ist nicht neu, obwohl sie sich meist auf das Schmuggeln von Waffen, Sprengstoff und Kämpfern beschränkten. Die Zahl der Attacken war vor der Jahrtausendwende überschaubar; am spektakulärsten noch der Überfall eines palästinensischen Kommandos auf das italienische Kreuzfahrtschiff „Achille Lauro“ 1985. Vier Terroristen hielten mehr als 1000 Men-



Somalische Frauen stehen für Nahrungsmittel Schlange. Piraten gefährden die Versorgung der Kriegsflüchtlinge FOTO: AP

Piraten bedrohen Hungerhilfe

Nahrungsmittel für Hunderttausende

Nairobi/Mogadischu – Piraten be- nach Angaben des Welt- versorgungsprogramms (WFP) Versorgung Hunderttausend- Somalier Ein vom WFP ge- fertes Schiff mit 850 Tonnen s. Öl und Bohnen konnte am tag nicht aus dem Hafen von bsa (Kenia) auslaufen, dem Eigentümer das Risiko Piraterie vor Somalias Küste roß erschieben, berichtete die Hilfsorganisation. le Versorgung von rund ei- Million Menschen

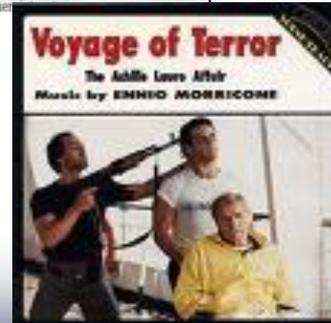


BUNDESWEHR

Fregatten gegen Terror

Der Einsatz der Deutschen Marine zur Absicherung des G-8-Gipfeltreffens hat eine neue Debatte um Bundeswehrein- sätze im Inneren entfacht. Der Präsident des Deutschen Ma- rine Instituts und ehemalige Marine-Inspekteur Lutz Feldt fordert eine Grundgesetzänderung und ein Seesicherheitsgesetz, um

Aktionen wie in Heiligendam auf eine klare Rechtsgrundlage zu stellen. Eine Ergänzung des Artikels 35 soll der Marine demnach den Einsatz in den deutschen Hoheitsgewässern ermöglichen. Um die Seestreitkräfte auch im Kampf gegen Terroristen und Piraten in internationalen Gewässern besser einsetzen zu können, müsste laut Feldt aber auch der Artikel 87a („Der Bund stellt Streitkräfte zur Verteidigung“) ergänzt werden – bislang behilft sich Berlin bei Uno-Missionen mit dem Völkerrecht. Bei CDU-Politikern wie Innenminister Wolfgang Schäuble und Verteidigungsminister Franz Josef Jung räumt Feldt mit diesen Wünschen zwar offene Türen ein. Allerdings sträubt sich deren Koalitionspartner SPD. Jus-







Die Flotte

11 Fregatten

5 Korvetten

6 Uboote

10 Mineneinheiten

30 Hubschrauber

9 Seefernaufklärer

11 Unterstützungseinheiten

3 Flottendienstboote

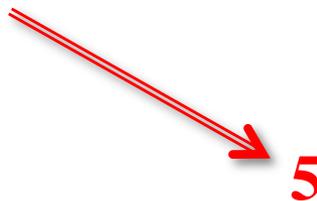
Seebataillon / KSM



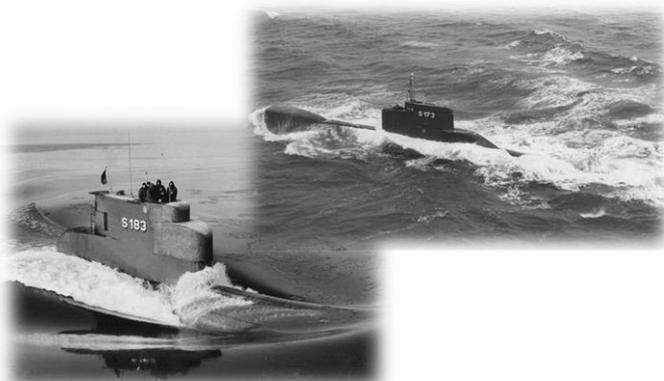
Reduzierung nach 1990



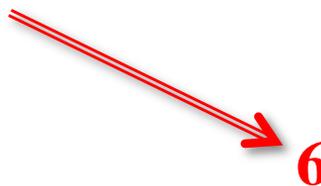
40



5



24



6



110



0





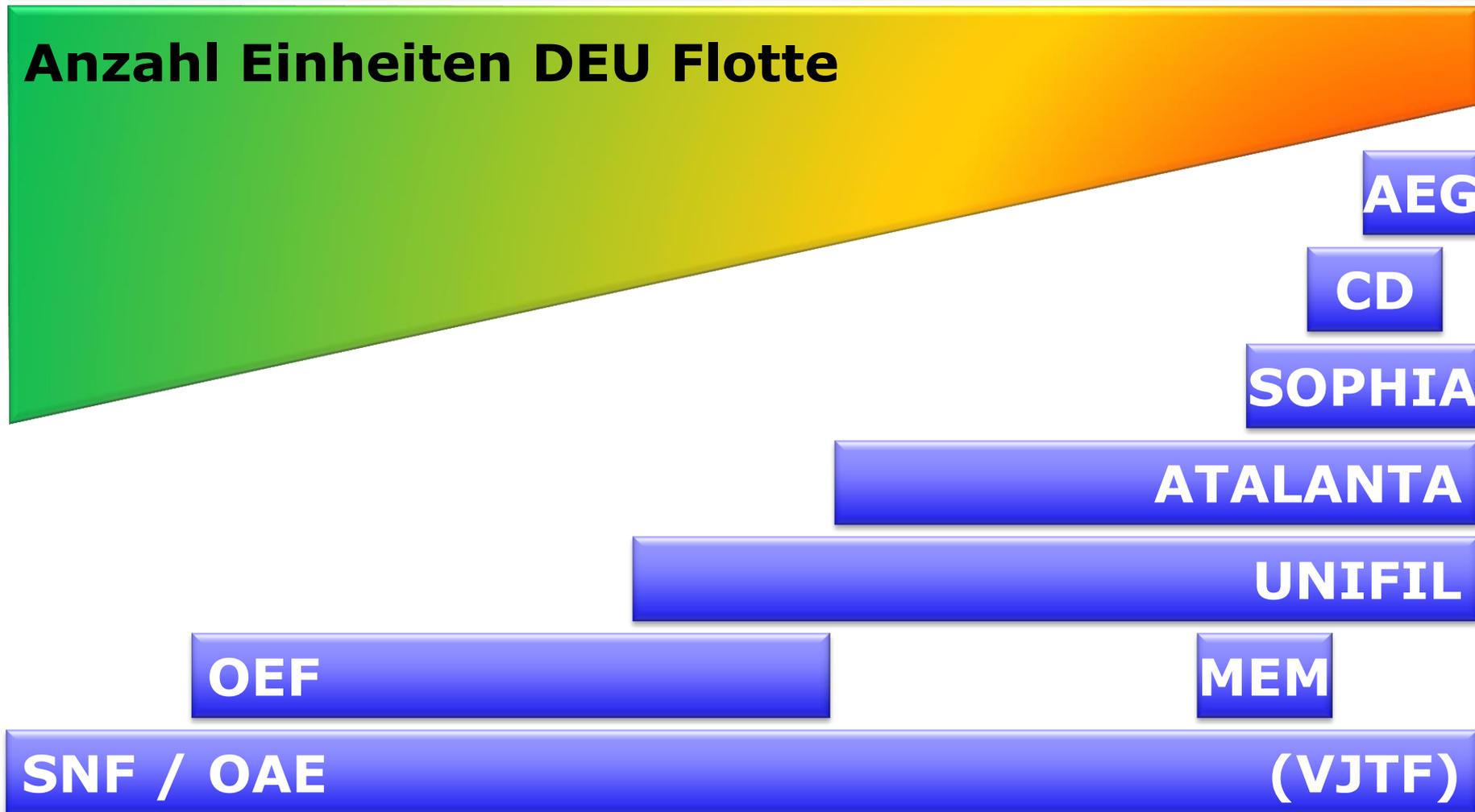
2000

2005

2010

2015

Anzahl Einheiten DEU Flotte





Stellvertreter des Inspektors der Marine Befehlshaber der Flotte und Unterstützungskräfte



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.



Inspekteur der Marine



Internationale Kooperation





Frank Schätzing



Der Schwarm

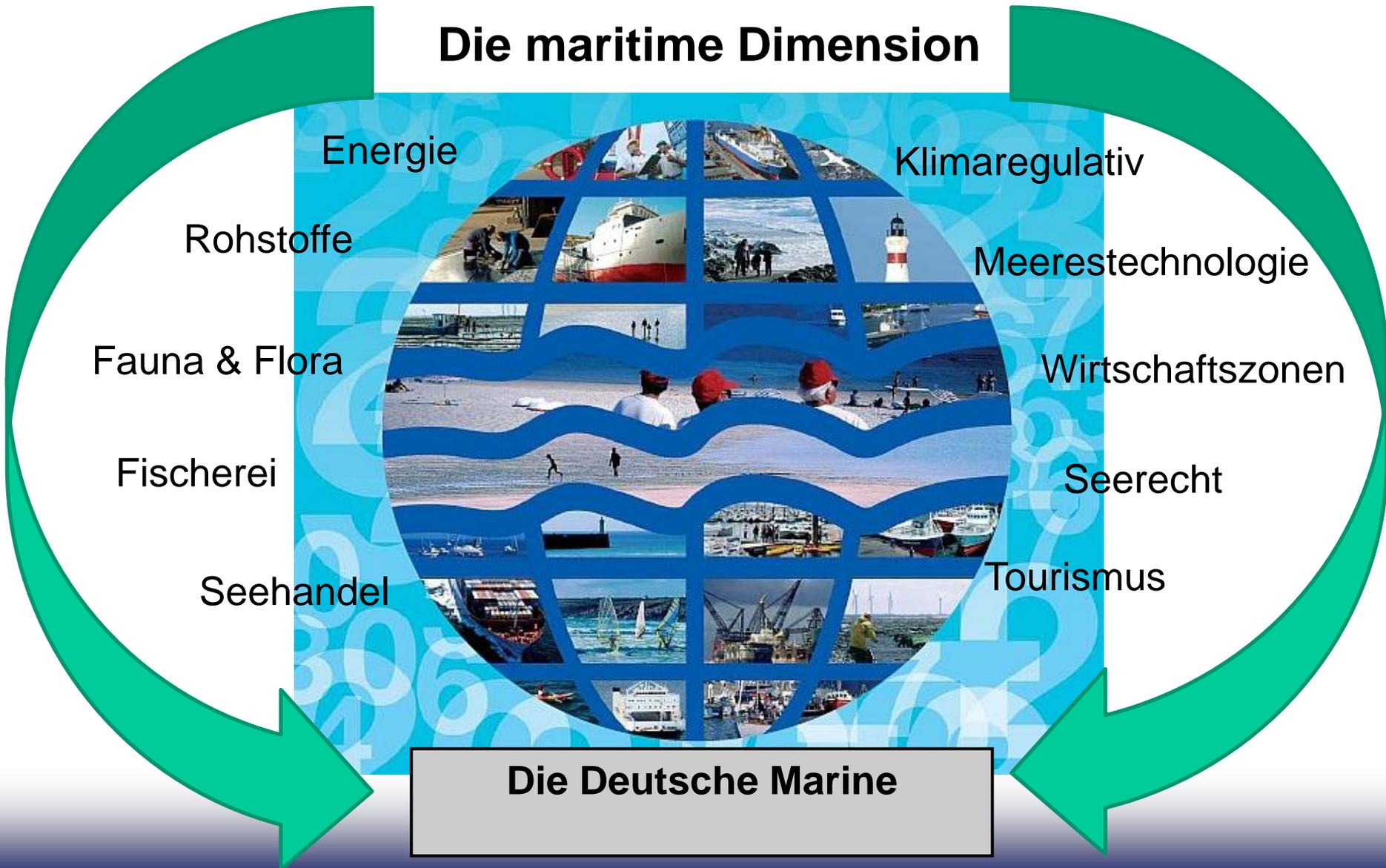
Im Klappentext des Buches heißt es:

„...die Wissenschaftler erkennen müssen, dass der Mensch über den Planeten, den er vermeintlich beherrscht, weniger weiß als über den Weltraum.“

... zumindest wenn es um die hohe See und die Meere geht!!

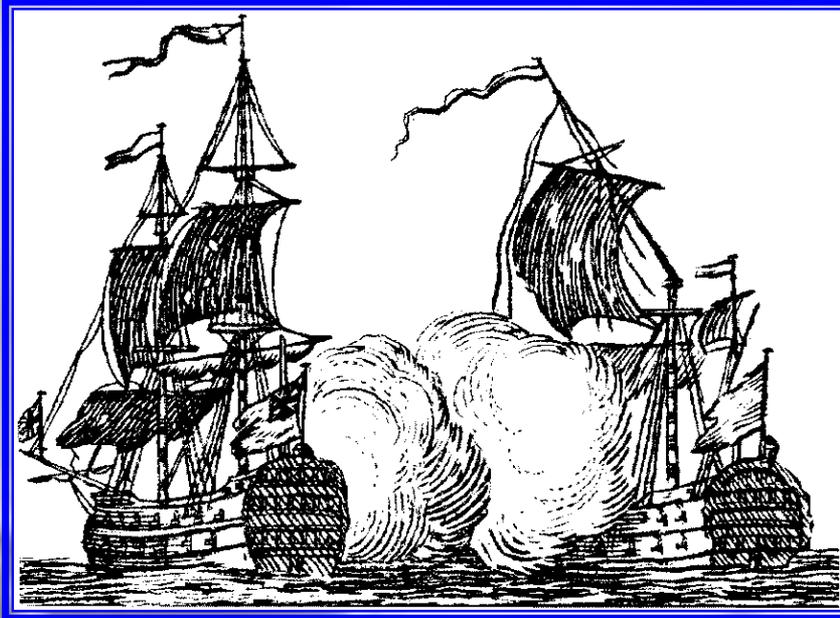


Die maritime Dimension

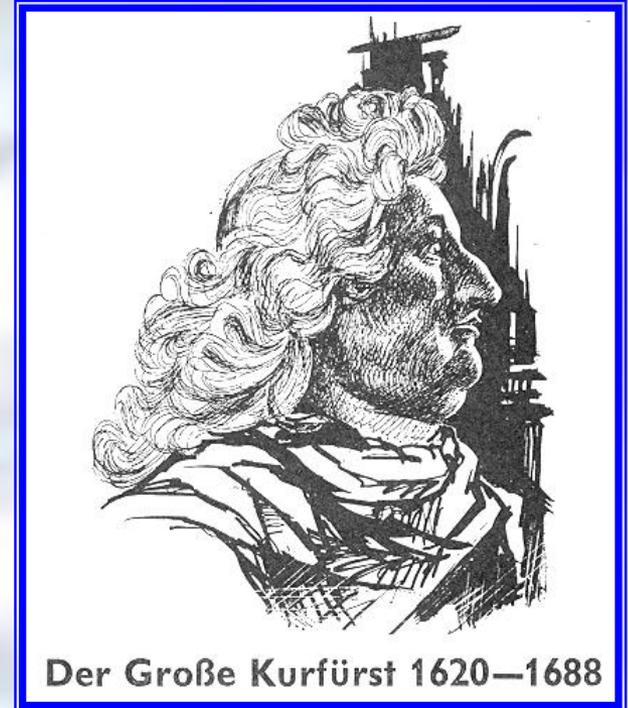




„Schifffahrt und Commerzien ...



... sind die fürnehmsten
Säulen eines Staates.“



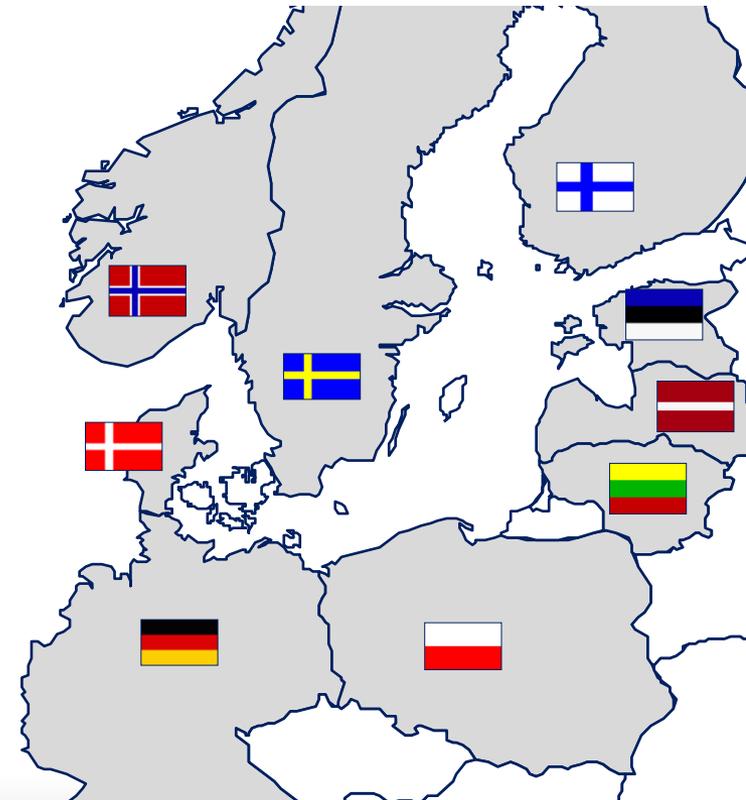
Der Große Kurfürst 1620—1688

Friedrich Wilhelm
Der große Kurfürst



Baltic Commanders Conference

- Training and Exercises
- Operations, Development, Deployment, Mutual Support
- Leadership, Education, Personnel Exchange
- Sea Safety, Information Sharing
- Doctrine Development





Operations in Confined and Shallow Waters





The Strategic Role of the Baltic Sea Region





Thomas Mann: Die Deutschen lieben das Meer,



in der Regel vom Strande aus.



Stellvertreter des Inspektors der Marine
Befehlshaber der Flotte und Unterstützungskräfte



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.





Stellvertreter des Inspektors der Marine
Befehlshaber der Flotte und Unterstützungskräfte



Marine
Wir. Dienen. Deutschland.